



Ulrike Hunger

Verurteilte Sexualstraftäterinnen – eine empirische Analyse sexueller Missbrauchs- und Gewaltdelikte

Kriminologische und sanktionenrechtliche Forschungen, Band 20

zahlr. Tab. und teilw. farb. Abb., 449 Seiten, 2019

Print: <978-3-428-15646-7> € 99,90

E-Book: <978-3-428-55646-5> € 89,90

Print & E-Book: <978-3-428-85646-6> € 119,90

Die Arbeit beschäftigt sich mit Frauen, die wegen sexueller Missbrauchs- oder sexueller Gewaltdelikte verurteilt wurden. Zu Beginn wird aufgezeigt, welchen Anteil diese Täterinnen in den Kriminalstatistiken einnehmen und wie sich der nationale und internationale Forschungsstand darstellt. Das Kernstück der Arbeit bildet eine empirische Untersuchung, die auf der Basis einer Strafaktenanalyse und einer Analyse der Strafverfolgungsstatistik den Fragen nachgeht, wodurch sich die Täterinnen, die Opfer, die Taten und die justizielle Verarbeitung auszeichnen und ob es frauentypische Merkmale bei dieser Art der Kriminalität gibt. Diese Merkmale werden anhand einer männlichen Vergleichsgruppe herausgearbeitet. Die Autorin kommt zu dem Ergebnis, dass Frauen und Männer sich unterscheiden und Täterinnen damit charakteristische Merkmale aufweisen.

Inhalt

1. Einleitung

Problemstellung und Ziel der Arbeit — Gang der Darstellung

2. Theoretischer Hintergrund

Begriffsbestimmungen — Umfang — Erklärungsansätze — Forschungsstand — Zusammenfassung

3. Empirische Bestandsaufnahme

Forschungsziel und -fragen — Methode — Ergebnisse und Diskussion

4. Zusammenfassung

Ergebnisse — Anknüpfungspunkte für Praxis und Forschung

Anhang

Auszüge aus dem Strafgesetzbuch — Aktenerhebungsbogen — Codeplan — Tabellarische Übersicht der Ergebnisse

Literaturverzeichnis

Stichwortverzeichnis

Bestellungen können an jede Buchhandlung oder direkt an den Verlag gerichtet werden.

Nutzung und Download von E-Books erfolgen über unsere eLibrary.

Tel.: 030 / 79 00 06-0 · werbung@duncker-humblot.de · verkauf@duncker-humblot.de

www.duncker-humblot.de